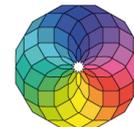


Ursula Kallhammer

Praxis für Radionik, Heilpraktische Psychotherapie
und Spirituelle Seelenbegleitung
Emmerkofen 1a, 83623 Dietramszell
Telefon: 08027/ 904184

Mail: ullakall@aol.com
Website: www.praxis.kallhammer.de
Website: www.seelen-werkstatt.net



Newsletter

Januar /Februar 2014

Liebe Klient/innen, liebe Interessierte,

es ist Ende Januar, und irgendwie habe ich das Gefühl, als wenn sich die Energien des vergangenen Jahres erst jetzt zu Lichtmess (02. Februar) wirklich runden würden. 2013 ist viel geschehen, zumindest im Feld der Menschen, mit welchen ich in Kontakt stehe - Menschen, denen es ein Anliegen war und ist, sich selbst, der Welt und dem Leben ganzheitlich, offen und achtsam zu begegnen und die eigene Lebensreise bewusst zu gestalten.

Wir alle waren gefordert, Schutzmasken und Verhinderungen aller Art abzulegen, aufzubrechen (in wahrsten Sinne des Wortes, *g*) und mutig Auflösungsprozesse zuzulassen, ohne dass das Neue schon wirklich greifbar gewesen wäre.

Ganz im Gegenteil - der Weg führte oft durch Angstäler, Sümpfe von Zweifel, ausgedörrte Wüsten oder mitten ins Wildwasser, und statt hin zu Neuem ging es immer mehr in die Tiefe, zu den Wurzeln, hin zu unseren Ur-Wunden, die gesehen und versorgt werden wollten.

Dass dies wohl so sein musste bzw. sein muss, leuchtet irgendwie ja auch ein - bevor etwas Neues kommt, muss erst das Alte befriedet und losgelassen werden; bevor man/frau einatmen kann, muss erst ausgeatmet werden

Aber, wie gesagt - es ist viel geschehen im letzten Jahr, und jede/jeder, welcher heilsam für die eigenen Verwundungen und Ängste wirken konnte, hat sich nicht nur selbst Gutes getan, sondern leistete auch einen wichtigen Beitrag zum spürbar stärker werdenden kollektiven Heilungs- und Wandlungsfeld der Neuzeit.

Einiger Pioniergeist war dabei nötig

Eure mutige Beherztheit und euer Vertrauen, auch wenn es manchmal scheinbar nur noch Auflösung gab, oder grenzwertig anstrengend war, hat mich immer wieder tief berührt. Und es hat sich gelohnt!

Das Neue rückt spürbar näher, ist besser zu erahnen und greifbarer.

Lichtmess verstärkt nun deutlich die Lichtenergien, die uns begleiten und unterstützen. Trotz Schnee (zumindest bei uns) ist schon ein Hauch Frühling, Neubeginn und „Osterkraft“ spürbar; neue Ideen keimen auf, schenken neue Kraft und lebendige Zuversicht.

Analog dazu geht es in der Praxis aktuell etwas weniger als in den letzten Monaten um Vergangenes oder um Tiefenarbeiten, sondern mehr um Gegenwart und vor allem darum, nach anstrengenden Zeiten wieder Kraft zu schöpfen sowie Basis aufzubauen und zu halten, um dann weiter vorangehen zu können.

Wer Bedarf nach „energetischer Tankstelle“ hat, und/oder nach Austausch mit Gleichgesinnten, sei herzlich eingeladen in die Seelen-Werkstatt!

Programm Februar:

Anfang Februar startet die neue Ausbildungsgruppe für Seelen-Heilkunde

(07.-09.02.14).

Dieses Angebot richtet sich an alle, die sich heuer ein paar besondere Wochenenden gönnen wollen (und natürlich auch können...), "Ich-Zeit" für vertiefte Eigen-Erfahrung und persönliche Prozessarbeit, darauf ausgerichtet, das Erworben in privatem bzw. auch beruflichem Kontext heilsam weiterzugeben, sofern es dort gebraucht und erwünscht ist.

Das erste Wochenende gilt der Rückbindung an die individuell unterstützenden Wesen und Kräfte, der Begegnung untereinander auf einer tieferen Ebene als der im Alltag üblichen, der Gruppenbildung, sowie der Einführung in ein ganzheitliches, alternatives Weltbild. Außerdem geht es um die Technik des schamanischen Reisens in Theorie und Praxis.

Die folgenden Wochenenden sind den Erfahrungsfeldern von Yin und Yang, Himmels-Ich und Erden-Ich, sowie "Seelenhaut" und "Clan" gewidmet.

Gearbeitet wird mit verschiedenen schamanischen und therapeutischen Methoden und Modellen, in welche fachgerecht eingeführt wird.

Am letzten Wochenende schließen wir mit dem "Medizinrad der Seele".

Wer sich kurzfristig von den Spirits noch gerufen fühlt, an dieser Jahresgruppe teilzunehmen – bitte bald melden!

Infos: <http://www.seelenwerkstatt.net/programm/3%20heilerausbildung.html> .

Achtung, Terminänderung: das 5. Ausbildungs-WOE wurde verschoben (vom Pfingst-WOE auf 20.-22-06.)!

Wer Lust darauf hat, zu einer einzelnen Veranstaltung zu kommen und gerne reisen möchte, sei herzlich eingeladen zum nächsten Reiseabend am kommenden Dienstag (04.02.) um 19 Uhr.

Gunnar und Sonja werden anfangs ein besonders Ritual für alle Anwesenden gestalten; anschließend geht es zum „Auftanken“ in den **heilen inneren Raum der Sicherheit und des Vertrauens**.

Bitte für das Ritual einen persönlichen Medizin- oder Heilstein mitbringen, so vorhanden, sowie für's Reisen evtl. Matte, Decke, Kissen und Hausschuhe oder dicke Socken.

Am 28.02. beginnt schließlich der

Wochenend-Workshop "Himmels-Ich küsst Erden-Ich" (bis einschließlich 02.03.; siehe <http://www.seelen-werkstatt.net/programm/6%20wildesich.html>).

Dieser Workshop will tief in den Seelenmythos einer der drei großen, kosmischen Seelenfamilien hineinführen (so genannter „Wassertyp“), Heilsames für die damit verbundene Urwunde bewirken und durch die Verletzung gebundene Urpotentiale befreien.

Auch wenn die Urwunden der Menschheit im Bereich der archetypischen Ebenen verankert sind, tragen wir deren Information doch tief in uns. Sie prägen unser Sein durch Zeit und Raum ganz entscheidend und verhindern unsere freie Entfaltung.

Im Prinzip tragen wir die Seelenmythen (und somit die Urwunden und Urpotentiale) aller drei Seelenfamilien in uns; je nach primärer Zugehörigkeit zu einer dieser Familien gibt es jedoch Schwerpunkte.

Letztendliches Ziel ist immer die Balance all' unserer Aspekte und Anteile.

In dem Maß, wie Heilung in uns entstehen kann, tragen wir auch zur Heilung der kollektiven und transpersonalen Felder bei.

Dieser WS findet auf besonderen Wunsch der letztjährigen Ausbildungsgruppe statt, welche gerne weitermachen möchte; er steht jedoch allen Interessierten offen und kann auch unabhängig von Teil 1 und 3 besucht werden.

Zum Schluss noch ein **Hinweis meine Praxis betreffend:**

Mit dem Umzug in die Räume der Seelen-Werkstatt hat sich auch mein Praxis-Wesen verändert.

Es gibt neue Strukturen – zum einen organisatorische, zum anderen energetische.

Da ich nicht mehr im gleichen Haus wohne, bin ich abends und am WOE in der Regel telefonisch nicht mehr bzw. nur auf Absprache erreichbar.

Bei Bedarf nach einem längeren Telefonat bitte ich um kurze Terminabsprache vorab; meine Praxiszeit ist meist recht gut ausgefüllt und ich kann dann besser planen.

Energetisch gefällt mir das neue Feld sehr – es ist so weit und licht, das großzügigere Platzangebot erlaubt den Einsatz raumgreifendere Arbeitstechniken, und die in den Workshops aufgebauten heilsamen Infofelder halten und gestalten zusammen mit meinen Praxis-Spirits ein kraftvolles Feld.

Eigentlich freue ich mich jeden Tag, in die Arbeit gehen zu können, *g*.

Ich wünsche euch allen gute, heilsame Wege, hinein ins Neue, mit viel heller Lichtmess-Kraft!

Mit lieben Grüßen, auch von Carola,

Ulla